



Freie und Hansestadt Hamburg

Lehrerkammer Hamburg

24.05.18

Stellungnahme der Lehrerkammer zur neuen Dienstzeitregelung (DZR) und Dienstanweisung (DA) für das pädagogische und therapeutische Fachpersonal an Schulen (PTF)

Die Lehrerkammer unterstützt die folgenden Forderungen nach den Gelingensbedingungen für die neue DZR und DA. Die neue DZR und DA sieht eine Vereinheitlichung der verschiedenen Berufe vor, folglich sind die Arbeitsbedingungen der Fachspezifika nicht berücksichtigt. Dies sehen wir als eine Verschlechterung der Arbeitsbedingungen. Wir unterstützen die Forderung nach der Einrichtung einer qualifizierten Fachaufsicht für fast 2000 Mitarbeiter*innen, um die Qualitätsstandards und die Rahmenbedingungen (insbesondere aktuelle, differenzierte Stellenbeschreibungen) zu entwickeln und die Einhaltung zu gewährleisten.

Die Gelingensbedingungen für eine neue DZR und DA der Erzieher*innen, Ergotherapeut*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Physiotherapeut*innen, Sozialpädagog*innen und Sozialpädagogische Assistent*innen umfassen neben einer eigenen Fachaufsicht

1. die Deckelung der von der Schule verplanbaren Zeit auf höchstens 60%
2. die Beachtung der Spezifika der unterschiedlichen Arbeitsbereiche
3. die Beachtung des Bedarfs der Kolleg*innen für Fortbildungen während der regulären Dienstzeit/Arbeitszeit
4. die Durchführung von Supervision während der regulären Arbeitszeit
5. die Schaffung von Arbeitsplätzen nach Arbeitsstättenverordnung an den Schulen
6. die Ausstattung mit entsprechenden Kommunikationsmitteln, Büromaterial und einem eigenen Etat und
7. die Begrenzung der Tätigkeiten im Homeoffice